
Handreichung



für Hauptamtliche und Ehrenamtliche in der Beratung und Unterstützung von geflüchteten Menschen in Cottbus

lose Blattsammlung - Stand 13. Februar 2017



Inhalt:

☛ Rechtskreise	Seite 2
☛ Beratung und Migrationsberatungsstellen	Seite 3
☛ Ansprechpartner*innen der Stadtverwaltung und weiteren Behörden	Seite 4
☛ erste Ansprechpartner*innen in den Stadtteilen	Seite 5
☛ Ausfüllhilfen und niederschwelliger Lotsendienst	Seite 6
☛ Sprachkurse	Seite 7
☛ Ehrenamt und Freiwillige in der Arbeit mit Geflüchteten	Seite 8
☛ Kita und Kitaanmeldung	Seite 9-10
☛ Schule und Schulanmeldung	Seite 11-12
☛ vereinfachtes Schaubild: Meldeweg Kindeswohlgefährdung	Seite 13
☛ einfache Übersicht Jugendamt	Seite 14
☛ einfache Übersicht Gesundheitsamt	Seite 15
☛ Fachstelle zur Vermeidung von Obdachlosigkeit	Seite 16
☛ offene Sportangebote	Seite 17
☛ Linkliste	Seite 18



Rechtskreise und Zuständigkeiten

Relevante Rechtskreise und daraus resultierende Zuständigkeiten für Asylsuchende, Geduldete, Asylberechtigte sowie unbegleitete minderjährige Ausländer*innen (umA) sind:

(eine detaillierte Übersicht in Tabellenform ist in Arbeit und wird nachträglich ergänzt)

	SGB II	SGB VIII	AsylbLG
Wer?	- i.d.R. Bleibe- und Asylberechtigte	- u18 umF / umA - ü18 umF / umA (bei §41 SGB VIII)	- Asylsuchende - Geduldete
Titel	i.d.R. Aufenthaltserlaubnis mit Wohnsitzauflage für Brandenburg	mehrere Aufenthaltstitel können möglich sein: - Duldung, - Aufenthaltserlaubnis, - Aufenthaltsgestattung	- Aufenthaltsgestattung zur Durchführung des Asylverfahrens - Duldung (Aussetzung der Abschiebung)
zuständige Behörde	Jobcenter	Jugendamt	Sozialamt
Was?	- Grundsicherung nach SGB II - eigener Wohnraum - Anspruch auf einen Integrationskurs & Arbeitsmarktintegration	- Inobhutnahme - Hilfe zur Erziehung - Schulpflicht - Vormund	- Zuweisung aus Eisenhüttenstadt - Versorgung und Unterbringung nach AsylbLG und LAufnG
Arbeitsmarkt-integration	Jobcenter	Jobcenter oder Agentur für Arbeit	Agentur für Arbeit
Migrationsbe-ratungsstelle	- JMD bis 26 Jahren - MBE ab 27 Jahren - Beratungsstelle der ZWST und jüdische Gemeinde	- JMD bei Bleibeberechtigung - Flüchtlingsberatung bei nicht abgeschlossenen oder negativ abgeschlossenen Asylverfahren	- Flüchtlingsberatung - Team Asyl Sozialarbeit (Sozialamt)
nieder-schwellige Beratung und Regeldienste	alle	alle + Träger der Unterbringung (i.d.R. Jugendhilfeeinrichtung)	alle + unterbringungsnahe MSA

kleines Glossar:

umF / umA:	unbegleiteter minderjähriger Flüchtling / Ausländer*in
AsylbLG:	Asylbewerberleistungsgesetz
SGB II:	Sozialgesetzbuch II (Grundsicherung für Arbeitssuchende)
SGB VIII:	Sozialgesetzbuch VIII (Kinder- und Jugendhilfe)
LAufnG:	Landesaufnahmegesetz (Brandenburg)
JMD:	Jugendmigrationsdienst
MBE:	Migrationsberatung für Erwachsene
MSA:	Migrationssozialarbeit



Beratung und Migrationsberatungsstellen

niederschwellige Beratung:

- findet in allen offenen Angeboten in den Stadtteilen statt
- siehe dazu **Netzwerkkarten der Stadtteile & Wegweiser Familienatlas Cottbus**

Link: <http://www.frauenzentrum-cottbus.de/lokalesbuendnis/familienatlas/>

Beratung in den Regeldiensten:

- Wegweiser **Familienatlas Cottbus**

Link: <http://www.frauenzentrum-cottbus.de/lokalesbuendnis/familienatlas/>

Beratung der Migrationsfachdienste:

	Flüchtlingsberatung	Jugendmigrationsdienst (JMD)	Migrationsberatung für Erwachsene (MBE)
Träger	DW Elbe-Elster	DW Niederlausitz	AWO RV Brandenburg Süd
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> - Asylsuchende - Geduldete - Flüchtlinge mit humanitären Aufenthalt - umA 	<ul style="list-style-type: none"> - bleibeberechtigte junge Menschen mit Migrationsbiographie zw. 12-26 Jahre - bei Bleibeberechtigung auch umA 	<ul style="list-style-type: none"> - bleibeberechtigte, erwachsene Menschen mit Migrationsbiographie ab 27 Jahre
Fianzierung	LAufnG (Land Brandenburg)	Bund (BMFSFJ)	Bund (BAMF)
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - ausländerrechtliche und sozialrechtliche Beratung - Bleibeperspektive - Lebensperspektive 	<ul style="list-style-type: none"> - ausländerrechtliche und sozialrechtliche Beratung - Bleibeperspektive - Lebensperspektive 	<ul style="list-style-type: none"> - ausländerrechtliche und sozialrechtliche Beratung - Bleibeperspektive - Lebensperspektive
Kontakt	Flüchtlingsberatung - Büro Cottbus Straße der Jugend 33 03050 Cottbus Tel/Fax: 0355 / 4994403 Mobil: 0176 / 47106205 fluechtlingsberatung.dwee@gmail.com	Solveig Reichwald Straße der Jugend 33 03050 Cottbus Tel: 0355 / 4889988 Fax: 0355 / 4997957 Mobil: 0151 / 12007910 info.jmd@diakonie-niederlausitz.de	Margarita Schmidt Straße der Jugend 33 03050 Cottbus Tel: 0355 / 4837394 Fax: 0355 / 4837394 migrationsberatung@awo-bb-sued.de
	http://www.diakonie-elbe-elster.de/verzeichnis/visitenkarte.php?mandat=33786	http://www.diakonie-nl.de/aufgaben	https://www.awo-bb-sued.de/AWO-Migrationsberatung-fuer-erwachsene-Zuwanderer-MBE-686172.html

Ansprechpartner*innen in der Stadtverwaltung Cottbus und weitere Behörden



	Name	Kontakt
Bildungskoordinatorin für Neuzugewanderte	Franziska Siegel	franziska.siegel@cottbus.de 0355-6122407
Koordinatorin Asyl	Stefanie Kaygusuz-Schurmann	stefanie.kaygusuz-schurmann@cottbus.de 0355-6122406
Integrationsbeauftragter	Jan Schurmann	jan.schurmann@cottbus.de 0355-6122021
Teamleiter Asyl (Sozialamt)	Marc Busse	marc.busse@cottbus.de 0355-6124873
Koordinatorin Jugendamt für Asyl / umA	Gitta Schreiber	gitta.schreiber@cottbus.de 0355-6123670
Koordinatorin Kinderschutz (Jugendamt)	Antje Henkler	antje.henkler@cottbus.de 0355 6123592
Sprechstunde für Geflüchtete im Gesundheitsamt	Ernst Röthig	ernst.roethig@cottbus.de 0355-6123292
Kinder- und Jugendgesundheitsdienst (Schuluntersuchung)	Ute Geisler	ute.geisler@cottbus.de 0355-6123234
	Antje Mrosk	antje.mrosk@cottbus.de 0355-6123229
Jobcenter		
Koordinator Chancengleichheit und Flüchtlinge	Sascha Kose	Jobcenter-Cottbus.BCA@jobcenter-ge.de 0355-6193299

Ansprechpartner*innen in den Stadtteilen



Gesamtverantwortung für die Fragen von Integration und Netzwerkarbeit in den Stadtteilen haben folgende Gremien und Akteure:

Stadtteil	Verantwortlicher Akteur	Kontakt
Sachsendorf	Arbeitskreis gegen Rechtsextremismus in Sachsendorf	Sprecher: Sven Feldner
Ströbitz	AG Ströbitz	Sprecherinnen: Marleen Kosman (Stiftung SPI) Sabine Reichan (Miteinander GmbH) Jana Tietz (W.-Nevoigt Grundschule) Marian Lachmund (Humaju)
Spremlberger Vorstadt	Frauzentrum (Lila Villa)	Hanka Lindner
Sandow	Stadtteilmanager	Dr. Ralf Fischer
Schmellwitz	1) Offenes Netzwerk 2) Arbeitskreis gegen Rechtsextremismus in Schmellwitz	1) Frau Kühl (Stadtteilmanagement) 2) Sprecher: Stefan Schurmann

erste Ansprechpartner*innen in den Stadtteilen und für Netzwerke

Stadtteil	Verantwortlicher Akteur	Kontakt
Sachsendorf	Soziokulturelles Zentrum	Maren Kersten 0355-5850884 soziokulturelles-zentrum@cottbus.de
Ströbitz	Haus Jule (Familienzentrum) M-Eck (Jugendclub)	Marleen Kosmann 0355-4944100 jule@stiftung-spi.de Sabine Reichan 0355-21412 m-eck@lausnitz.net
Spremlberger Vorstadt	Frauzentrum Cottbus	Lila Villa 0355-473955 info@frauenzentrum-cottbus.de
Sandow	Stadtteilmanager	Dr. Ralf Fischer Telefon: 0355-5295408 stadtbuerohunger@t-online.de
Schmellwitz	Stadtteilmanagerin	Karin Kühl 0355-8669509 stm@regionalwerkstatt-brandenburg.de



<u>Stadtteil / Planungsraum</u>	<u>Verantwortlicher Akteur</u>	<u>Kontakt</u>
Sachsendorf	Regionaler Willkommen Treff (Regionalwerkstatt)	Ivette Kirschner Gelsenkirchner Allee / Dostojewskistr. 8 Tel: 0151-21303592 Öffnungszeiten: Di: 12.00 - 15.00 Uhr Do: 9.00 – 12.00 Uhr
Ströbitz	Ist in Planung	
Spremberger Vorstadt	Kontaktstelle „Frauen für Frauen“	Kontaktstelle „Frauen für Frauen“ Thiemstraße 55 Tel.:035522844 E-Mail: dfbkontaktstelle-cottbus@web.de 03050 Cottbus Öffnungszeiten: Mo-Do: 08.00 - 16.00 Uhr Fr: 8.00 – 12.00 Uhr
Sandow	Stadtteilmanagement Dr. Ralf Fischer	Stadtteilladen Sandow Hermannstraße 13 03042 Cottbus Telefon: 0355-5295408 Mobil: 0157-73343517 E-Mail: stadtbueroehunger@t-online.de Öffnungszeiten: Montag: 14:00 - 18:00 Uhr Dienstag: 9:00 - 14:00 Uhr Mittwoch: 9:00 - 14:00 Uhr Donnerstag: 9:00 - 14:00 Uhr Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr
Schmellwitz	Regionaler Willkommen - Treff (Regionalwerkstatt)	Ivette Kirschner Zuschka 27,03044 Cottbus Tel: 0151-21303592 Öffnungszeiten: Di-Mi: 09.00-12.00 Uhr Do: 12.00-15.00 Uhr



Zugang zu den verschiedenen Sprachkursformen:

Personengruppe	Zuständigkeit / Auskunftsperson	Form und Inhalt
Asyl- und Bleibeberechtigte	Jobcenter und Ausländerbehörde: - Informationen werden erteilt über das Fallmanagement <i>Link über das Angebotsspektrum:</i> http://www.kursnet.arbeitsagentur.de/kurs/systematiksuche.do?sss=M	Integrationskurs (600 Stunden)
Asylsuchende, z.T. auch Geduldete	Fachbereich Soziales Antje Gebauer Thiemstraße 37 0355-6124825 sozialamt@cottbus.de	Orientierungskurs (100 Stunden)
für Alle	Freiwilligen Agentur Cottbus sammelt alle ehrenamtlich organisierten Sprachkurse und niederschwellige Sprechangebote: http://freiwilligenagentur-cottbus.de/akteure-der-fluechtlingshilfe-in-cottbus/	<ul style="list-style-type: none"> - unterschiedliche Formen und unterschiedliches Niveau von Sprachkursen - unterschiedlichen Zeiten und Orte - unterschiedliche Zielgruppen (Analphabet*innen, Mütter mit Kindern, Sprachtandems und Sprech-Café)
geflüchtete Bewerber*innen für ein Studium an der B-TU	B-TU - Zentralcampus Cottbus Narine George 0355-693439 info4refugees@b-tu.de	Intensivsprachkurs mit dem Ziel B1 und Realisierung der DSH Prüfung
Geflüchtete ab 16 Jahren mit Wohnort in Brandenburg	Geschäftsstelle der VHS Peter Rahmfeld Berliner Straße 13/14 0355-3806051 volkshochschule@cottbus.de www.lernzentrum-cottbus.de	Alphabetisierungskurs (100 Stunden)

Ehrenamt und Freiwillige in der Arbeit mit Geflüchteten



Name	Inhalt	Kontakt
einzelne Ehrenamtliche, Paten, Interessierte	Freiwilligen Agentur bündelt, berät und sammelt Einzelpersonen und Paten	<p>Julia Kaiser - Projekt Ankommenspatenschaften 0152-0151 9295 julia.kaiser@paritaet-brb.de</p> <p>Juliana Meyer - Projekt Engagement von Freiwilligen in der Flüchtlingshilfe 0355-488 86 590 juliana.meyer@paritaet-brb.de</p>
<p>Ehrenamt von geflüchteten Menschen:</p> <p>1) für die jeweilige Community (Geflüchtete für Geflüchtete)</p> <p>2) in Vereinen und Initiativen (Sport, Kultur, etc.)</p>	Koordination und Bedarf wird von der Freiwilligen Agentur erfasst	<p>Juliana Meyer (s.o.)</p> <p>bisher keine Gesamtkoordination / Übersicht</p>
Kontaktstelle „Frauen für Frauen“	<ul style="list-style-type: none"> - Beratung und Begleitung - Ausfüll- und Übersetzungshilfe - Deutschkurse - Sprachförderung für Kinder und kreative Angebote 	<p>Lila Villa, Thiemstraße 55 0355-22844 dfbkontaktstelle-cottbus@web.de</p>
Warid e.V	Vormundschaftsverein Cottbus i.d.R. Vormundschaften für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	<p>Reiner Kruse: ostprinz@gmx.net</p>
Vormünderstammtisch bei Perspektiven Cottbus e.V.	Moderation und Unterstützung des Vormünderstammtisches	<p>vormundschaft@perspektiven-cottbus.de</p> <p>www.perspektiven-cottbus.de</p>
FluMiCo (Initiative Flucht und Migration Cottbus)	ehrenamtliche Beratung ehrenamtliche Sprachkurse	http://flumico.blogspot.eu
Freiwillige und Ehrenamtliche bei freien Trägern	Übersicht ist über die Freiwilligen Agentur Cottbus zu erfragen	über die freien Träger
Freiwillige und Ehrenamtliche bei christlichen Kirchen und Gemeinden sowie bei anderen Religionsgemeinschaften		über die Kirchen und Gemeinden



Kita-Anmeldung

Der folgende Kita-Anmelde-Verlauf sowie die einfache Bedarfsmeldung ist auf der Homepage der Stadt Cottbus in folgenden Sprachen **herunterzuladen**: Arabisch, Russisch, Englisch, Französisch (weitere Sprachen folgen):

<https://www.cottbus.de/fluechtlinge/kita- und schulanmeldungen.html>

Kita- Koordination

Der Bedarf der Eltern wird erfasst durch den Fragebogen (Elternselbstauskunft) auf der Rückseite. Diese Fragebögen liegen an verschiedenen Stellen der Stadt aus (Jobcenter, Kindergarten, Behörden, Beratungsstellen, Kinder und Jugendeinrichtung)



ELTERNSELBSTAUSKUNFT (keine Anmeldung, nur eine Bedarfsmeldung)



JUGENDAMT

verwaltet Freimeldung, informiert Kita



aufnehmende Kita informiert die Eltern

Elternselbstauskunft / Übersetzung bereits vorhanden in Französisch, Englisch, Russisch, Arabisch

Ich/Wir benötige(n) zum _____ einen Platz in einem Kindergarten ausfüllen!

Bitte in lateinischer Schrift ausfüllen!

Kind		
Name		
Adresse		
Geburtstag		
	Name	Geburtsdatum
Geschwisterkinder 1:		
Geschwisterkinder 2:		
Geschwisterkinder 3:		

Mutter	
Name	
Adresse	
Telefon	

Vater	
Name	
Adresse	
Telefon	

Auskunft über das Gesuch	
Gewünschter Stadtteil	
Beginn Integrationskurs, Maßnahme, Arbeit	
Vermittelnde Kontaktperson	

Ich versichere / Wir versichern, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind.
Die vorstehenden Angaben dürfen von den zuständigen Stellen des Jugendamtes zu Zwecken des Platznachweises und der Planung erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Für Planungszwecke und für statistische Auswertungen sind die erhobenen Daten zu anonymisieren.

Datum der Antragstellung

Antragsteller/in:

Antragsteller/in:



Der folgende Verlauf einer Schulanmeldung sowie ein kurzer Fragebogen und ausführlicher Schulanmeldebogen ist auf der Homepage der Stadt Cottbus in folgenden Sprachen **herunterzuladen**: Arabisch, Russisch, Englisch, Französisch (weitere Sprachen folgen):

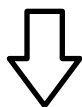
https://www.cottbus.de/fluechtlinge/kita-_und_schulanmeldungen.html

Aufnahmeverfahren Schule

Der Bedarf der Eltern / Schüler wird erfasst durch den Fragebogen (Elternselbstauskunft), nächste Seite. Diese Fragebögen können auf der Homepage der Stadt Cottbus heruntergeladen werden:



zweisprachiger standardisierter Anmeldebogen Schule

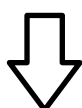


Schule

(Grundschule, Oberschule, Förderschule, Gesamtschule, Gymnasium, OSZ)

Anmeldung erfolgt mit diesem Vordruck an der wohnortnahen Schule oder Wunschschule.

Die Schule muss die Rückseite der Anmeldung ausfüllen!



Zwei – Wochen- Frist

1. Schule nimmt auf
2. Schule lehnt ab
3. Schule meldet sich nicht

Wenn die Schule ablehnt oder sich nicht meldet, dann weist das Schulamt nach zwei Wochen eine Schule zu.

Bedarfsanmeldung Schulplatz - Französisch, Englisch, Russisch, Arabisch

Ich/Wir beantrage(n) zum _____ einen Schulplatz für unser Kind.

***Bitte in lateinischer Schrift ausfüllen!**

Kind	
Name	
Adresse	
Geburtstag	

Mutter	
Name	
Adresse	
Telefon	

Vater	
Name	
Adresse	
Telefon	

Auskunft über das Kind	
Bisheriger Schulbesuch	
Schulische Vorbereitung in Eisenhüttenstadt	
Gewünschte Schulart	

Datum der Antragstellung:

Antragsteller/in:

Antragsteller/in:

Rückmeldung der Schule

- Das Kind _____ wird zum _____ in unserer Schule aufgenommen.
- Der Antrag auf Schulaufnahme des Kindes _____ wird geprüft.
- Die Aufnahme des Kindes _____ an unserer Schule wird abgelehnt.

Datum, Stempel / Unterschrift der Schule:

Verfahrenschema Kindeswohlgefährdung für die Stadt Cottbus



Ansprechpartnerin:

Koordinatorin Kinderschutz Antje Henkler

Telefon: 0355 6123592

Antje.Henkler@cottbus.de

⇒ Gewichtige Anhaltspunkte für Kindeswohlgefährdung werden bekannt

⇒ Abschätzung des Gefährdungsrisikos...

Öffentlicher Träger = Jugendamt



... durch das „Zusammenwirken mehrerer Fachkräfte“



Einbeziehung des Kindes oder Jugendlichen sowie des Personensorgeberechtigten, soweit hierdurch nicht der wirksame Schutz in Frage gestellt wird



Hilfen anbieten

Freier Träger

= Kita, Sportclub, Erziehungs- und Familienberatungsstelle (EFB) etc.

... durch Hinzuziehen einer „insoweit erfahrenen Fachkraft“

auf die Inanspruchnahme von Hilfen hinwirken

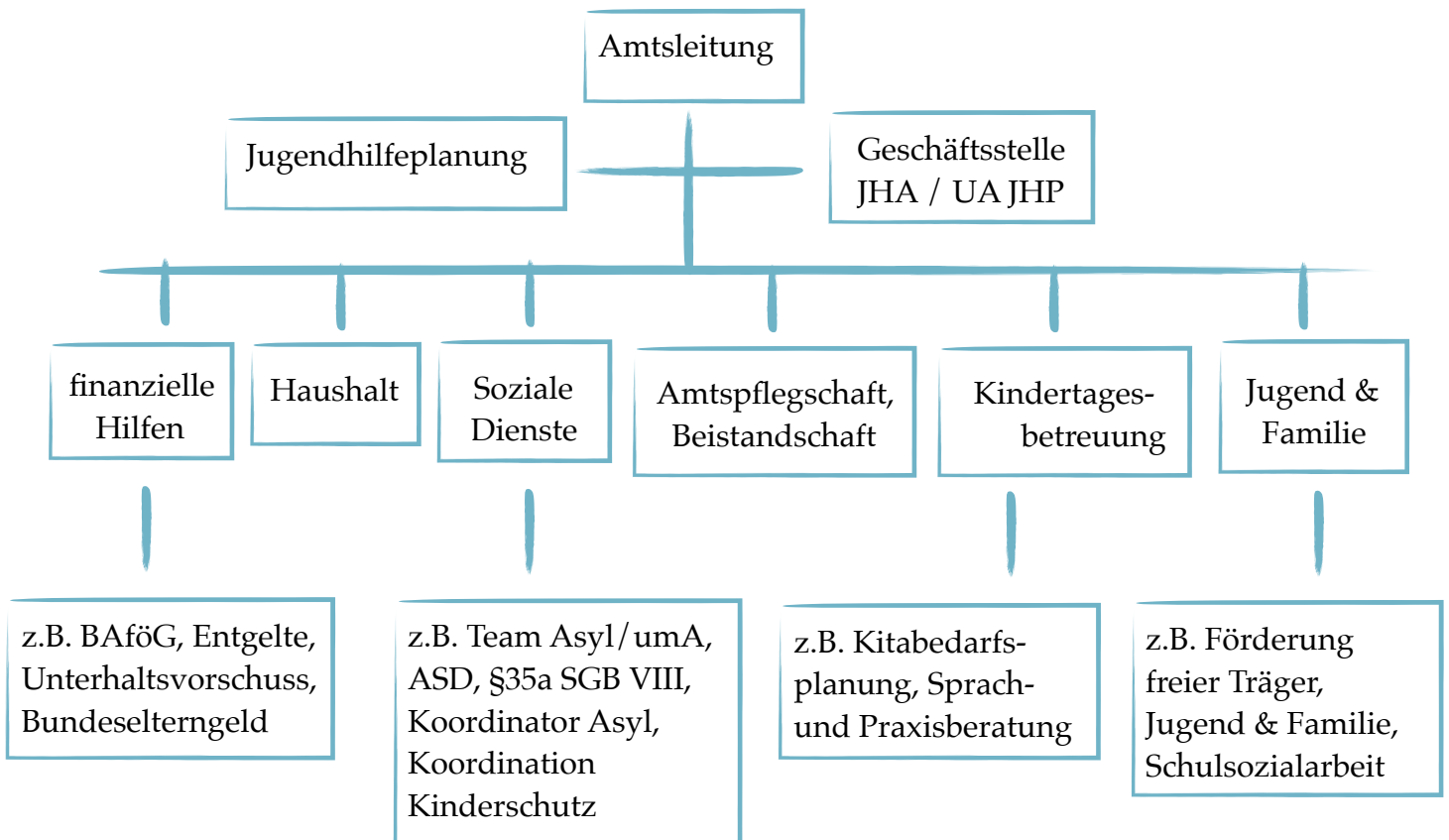
Bei Ablehnung der Hilfen bzw. mangelnden Möglichkeiten Information an das Jugendamt

⇒ fachgerechte Dokumentation mit Unterscheidung von sachlichen Informationen und persönlichen Schlussfolgerungen

Link zum Kinderschutzkonzept der Stadt Cottbus und der ausführlichen Maßnahmenbeschreibung:

<https://www.cottbus.de/.files/storage/aa/aa/hu/Kinderschutzkonzept.pdf>

einfache Übersicht Jugendamt Cottbus



Allgemeine Informationen:

Jugendamt
Technisches Rathaus,
Karl-Marx-Str. 67
03044 Cottbus

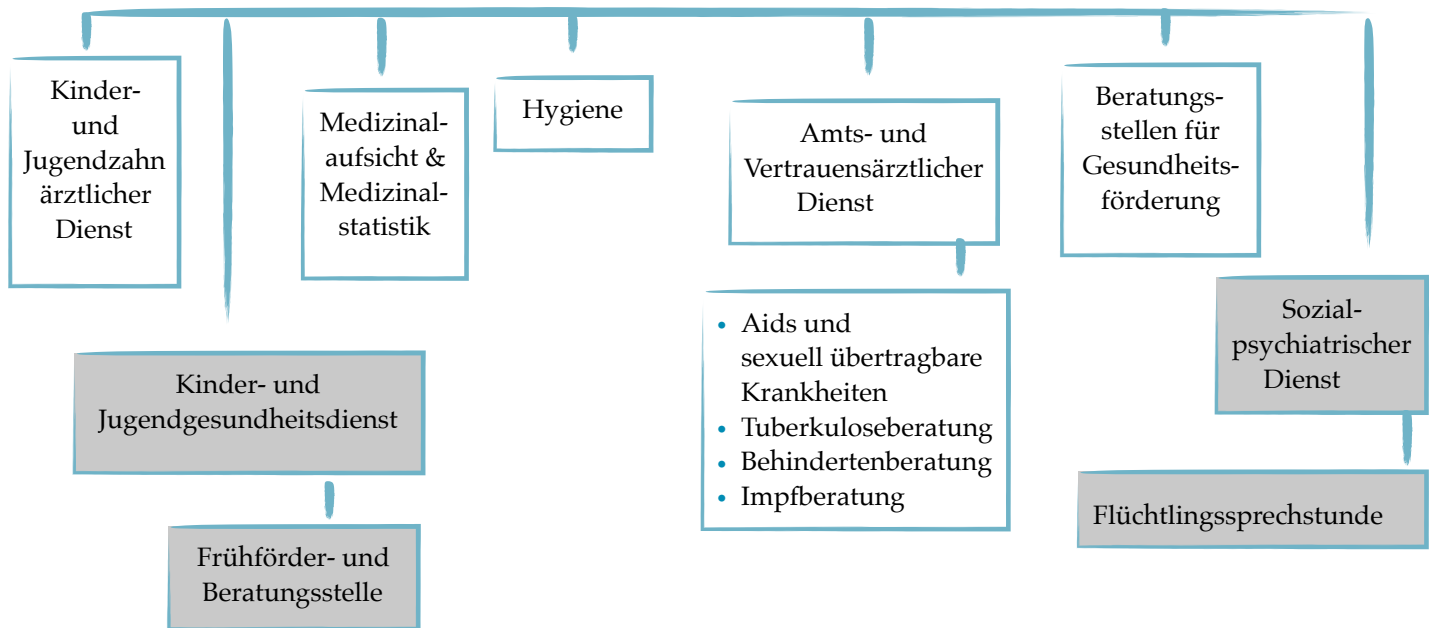
Öffnungszeiten

Dienstag: 13:00 Uhr - 17:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefon:

0355 612-3515 (Sekretariat Jugendamt)
0355 612-3556 (Bereich Allgemeiner Sozialdienst)
0355 612-3552 (Rechtsanspruchsprüfung)
0355 612-3516 (Unterhalt)
0355 612-3551 (Elterngeld/Betreuungsgeld)
0355 612-3546 (BAföG)
0355 612-3526 (Jugend und Familie)

E-Mail-Adresse: jugendamt@cottbus.de



Kinder- und Jugendgesundheitsdienst:

Aufgaben und Leistungen:

- Untersuchungen zur Aufnahme in die Kita
- Kinderärztliche Untersuchung in der Kita
- Einschulungsuntersuchung
- **Schuleingangsuntersuchung Quereinsteiger (ausländische Kinder und Jugendliche)**
- Gesundheitstest in der Klassenstufe 6
- Schulreihenuntersuchung in Förderschulen Klassen 1 – 9
- Schulreihenuntersuchung in der Klasse 10 (Gymnasium)
- Erstuntersuchung von Schulabgängern
- Nachuntersuchung nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz
- schulärztliche Gutachten zur Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs
- Erstellung von Gutachten nach dem SGB XII und SGB VIII
- Schutzimpfungen
- Jugendärztliche Bestätigung über eine Sportbefreiung
- Beratung bei Lern- und Verhaltensproblemen sowie bei Entwicklungskrisen
- Untersuchung für ein Schülerpraktikum

Sozialpsychiatrischer Dienst / Sprechstunde für Geflüchtete:

Sozialpsychiatrische Sprechstunde für geflüchtete Menschen: letzter Mittwoch im Monat (Ansprechpartner Herr Röthig): Telefon 0355-6123292

Bitte mit Anmeldung über die Einrichtungen!



Der Flyer der Fachstelle liegt in verschiedenen Übersetzungen vor und kann auf der Homepage der Stadt Cottbus heruntergeladen werden:

https://www.cottbus.de/verwaltung/gb_iii/soziales/

FACHSTELLE ZUR VERMEIDUNG UND BEHEBUNG VON OBDACHLOSIGKEIT UND VERGLEICHBARER NOTLAGEN

Fachbereich Soziales Thiemstraße 37 03050 Cottbus	<u>Kontakt:</u> Tel: (0355) 612-4801 Fax: (0355) 612-134801 E-Mail: Sozialamt@Cottbus.de	<u>Sprechzeiten:</u> Di 13:00 – 17:00 Uhr Do 09:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr sowie nach Vereinbarung
---	--	--

Leistungen:

- Beratung über mietrechtliche Situationen und bestehende Hilfemöglichkeiten
- Beratung bei Mietschulden und vergleichbaren Notlagen wie fehlender Energieversorgung
- Vermittlung zwischen Mieter und Vermieter bei Mietschulden zur Wohnraumerhaltung
- Ambulante oder stationäre Betreuungsleistungen nach § 67 ff. SGB XII für Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten
- Unterbringung obdachloser Personen
- Mietübernahme während der Inhaftierung
- Schuldübernahmen nach § 36 SGB XII
- Prüfung und Unterstützung bei Anspruch auf Sozialleistungen: Antragstellungen zu Arbeitslosengeld, Arbeitslosengeld II, Rente, Elterngeld, Unterhaltsvorschuss, Sozialhilfe, Wohngeld, etc.
- Zusammenarbeit mit den Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen
- Unterstützung bei der Wohnraumversorgung verschuldeter Haushalte und bei unangemessenem Wohnraum

Ziele:

- Vermeidung von Obdachlosigkeit/ Minderung vorhandener Obdachlosigkeit
- Rückführung zu Selbsthilfe und Unabhängigkeit
- Aufbau einer realistischen Haushalts- und Lebensführung
- Entschuldung hinsichtlich Forderungen, welche die Unterkunft betreffen (Miete, Energie, Wasser)

Stand: 01.12.2016



offene Sportangebote

Wochentag	Uhrzeit	Sportangebot	Ort	Träger
Montag	18.30 - 20.30	Fußball	Turnhalle Sachsendorfer Oberschule	Essoh & Kella (SOS)
Montag	17.00 - 19.00	Volleyball	Turnhalle Niedersorbisches Gymnasium	Streetwork (Jugendhilfe e.V.)
Dienstag	16.00 - 18.00	Volleyball	Turnhalle Sachsendorfer Oberschule	Essoh & Kella (SOS)
Dienstag	18.30 - 20.00	Fußball	Turnhalle G.-Schwela Straße 20, Neu- Schmellwitz	Streetwork (Jugendhilfe e.V.)
Dienstag	17.00 - 18.30	Fußball	Turnhalle G.-Schwela Straße 20, Neu- Schmellwitz	Humaju
Mittwoch	14.00 - 16.00	Volleyball	Turnhalle Niedersorbisches Gymnasium	Humaju
Mittwoch	17.00 - 19.00	Volleyball	Turnhalle Paul-Werner Oberschule	Humaju
Donnerstag	17.00-18.30	Fußball	Turnhalle G.-Schwela Straße 20, Neu- Schmellwitz	Humaju
Freitag	16.00 - 18.00	Kindersportangebot	Turnhalle Europagrundschule	Dose 08 (SOS)
Freitag	17.00 - 19.00	Fußball	Turnhalle Paul-Werner Oberschule	Humaju
Samstag	14.00 - 16.00	Parcour	Turnhalle G.-Schwela Straße 20, Neu- Schmellwitz	Streetwork (Jugendhilfe e.V.)

Linkliste

Arbeitshilfe: Die Ausbildungsduhlung nach § 60a Abs. 2 S. 4 ff. AufenthG: Praxistipps und Hintergründe	http://www.migration.paritaet.org/index.php?eID=tx_nawsecuredl&u=0&g=0&t=1487013975&hash=e800211bf1c2afa4b269989b5231205809aefcb0&file=/fileadmin/dokumente/Migration/Arbeitshilfe_Ausbildungsduhlung_Stand_01.02.2017.pdf
Soziale Rechte für Flüchtlinge	http://www.migration.paritaet.org/index.php?eID=tx_nawsecuredl&u=0&g=0&t=1487013975&hash=cd49dba110d0950180f6dbf9036e44ffce71cf3e&file=/fileadmin/dokumente/Migration/sozialeleistungen-fluechtlinge-2016_web_18.01.2017.pdf
Grundlagen des Asylverfahrens	http://www.migration.paritaet.org/index.php?eID=tx_nawsecuredl&u=0&g=0&t=1487013975&hash=bb24eb3dddd72ff387c04184fc40737f1156bb21&file=/fileadmin/dokumente/Migration/Broschue_A4_Asylverfahren_AUFL4_2016_web_FINAL.pdf
Perspektivwechsel Empowerment. Ein Blick auf Realitäten und Strukturen in der Arbeit mit geflüchteten Frauen	http://www.migration.paritaet.org/index.php?eID=tx_nawsecuredl&u=0&g=0&t=1487013975&hash=98d8336413215b42d160227206d54852d2fa729d&file=/fileadmin/dokumente/Migration/perspektivwechsel-empowerment-2016_web.pdf
Gleichberechtigung von Menschen unterschiedlichen Geschlechts bzw. verschiedener sexueller Identität	http://www.der-paritaetische.de/download/lbsbti
Basisinformationen Nr. 3 zum Asylverfahren in Deutschland	http://www.migration.paritaet.org/index.php?eID=tx_nawsecuredl&u=0&g=0&t=1487013975&hash=54840b4d13ec692934c8fa845d5e28a0c398fb7&file=/fileadmin/SUBDOMAINS/migration/Basisinf_3_160309fin.pdf
Der Zugang zur Berufsausbildung und zu den Leistungen der Ausbildungsförderung für junge Flüchtlinge und junge Neuzugewanderte	http://www.migration.paritaet.org/index.php?eID=tx_nawsecuredl&u=0&g=0&t=1487013975&hash=8460b37fa8ddf0949050606060a629b06ecf7762&file=/fileadmin/SUBDOMAINS/migration/Dokumente/Fluechtlinge/Broschuere_Junge_Fluechtlinge_Zugang_zu_Ausbildung_und_Foerderung_2015_web.pdf
Leitfaden zum Flüchtlingsrecht	http://fluechtlingshelfer.info/fuer-hauptamtliche-koordinatorinnen/detail-materialien/news/leitfaden-zum-fluechtlingsrecht/
Hilfen für den Umgang Ehrenamtlicher mit traumatisierten Flüchtlingen	https://www.kreis-tuebingen.de/site/LRA-Tuebingen-Internet-Root/get/11407977/Handout_LRA_Refugio.pdf
So registrieren Sie Ihr neugeborenes Kind - Informationsblätter in Deutsch, Englisch, Arabisch, Farsi	http://www.institut-fuer-menschenrechte.de/aktuell/news/meldung/article/2-auflage-so-registrieren-sie-ihr-neugeborenes-kind-informationen-fuer-gefuechtete-jetzt-onl/
Flüchtlinge begleiten - Informationen für Ehrenamtliche und Hauptamtliche	http://fluechtlingshelfer.info/fuer-engagierte/detail-info-ea/news/fluechtlinge-begleiten-informationen-fuer-ehrenamtliche-und-hauptamtliche/
Mehrsprachige Informationen für Flüchtlinge	http://fluechtlingshelfer.info/fuer-engagierte/spezielle-arbeitshilfen/?tx_news_pi1%5BoverwriteDemand%5D%5Bcategories%5D=17&cHash=021b76e096718ac0c180e1f756e5991f
Flüchtlingskinder und Jugendliche in der Schule - Eine Handreichung	http://www.km-bw.de/site/pbs-bw-new/get/documents/KULTUS.Dachmandant/KULTUS/kultusportal-bw/Publikationen%20ab%202015/2015-10-21-Fluechtlingskinder-Screen.pdf